

Verkehrsbehinderungen in Wien: A23 und A4 betroffen bis Dezember

In der Nacht vom 27. auf den 28. November wird die A23 zwischen Knoten Kaisermühlen und Hirschstetten gesperrt. Wichtige Details zu Umleitungen und Verzögerungen erfahren Sie hier!

In der Nacht vom 27. November auf den 28. November 2024 wird die Südosttangente (A23) zwischen Knoten Kaisermühlen und Hirschstetten in beide Fahrtrichtungen gesperrt. Diese Maßnahme, die von 23:59 Uhr bis 04:00 Uhr dauert, ist notwendig aufgrund von Arbeiten im Stadlauer- und Hirschstettner Tunnel. Autofahrer sollten sich darauf einstellen, rechtzeitig auszuweichen und alternative Routen zu wählen.

Die Sperrung ist nicht die einzige, die Autofahrer in den kommenden Wochen betreffen könnte. Bis Mitte Dezember müssen Verkehrsteilnehmer auf der A23 zwischen dem Knoten Prater und Handelskai sowie zwischen dem Verteilerkreis Favoriten und dem Gürtel mit möglichen Verzögerungen rechnen. Hier kommt es gelegentlich zu einer eingegengten Verkehrsführung und Geschwindigkeitsbegrenzungen auf 60 km/h. In den Nachtstunden könnten bis zu zwei Fahrstreifen gesperrt sein, was die Reisezeit verlängern kann.

Baustellen und Verkehrsbehinderungen

Die laufenden Arbeiten und die damit verbundenen Verkehrsbehinderungen sind auf mehrere Faktoren zurückzuführen. Zum einen gibt es umfangreiche Belagsarbeiten auf der Ost Autobahn (A4) zwischen dem Knoten Prater und

Schwechat, die bis September 2026 in Anspruch nehmen werden. Diese Maßnahmen umfassen auch die Instandsetzung von Brücken, was für zusätzliche Komplikationen sorgt.

- Die Verkehrsführung wird geänderten Einengungen unterworfen, wobei an Werktagen weiterhin mindestens zwei Fahrstreifen zur Verfügung stehen.
- Es gilt eine Tempobeschränkung von 60 km/h, verstärkt durch Section Control.
- Nachtsperren von Rampen könnten ebenfalls notwendig sein, vor allem an Wochenenden.

Nach Einschätzungen von Verkehrsexperten ist mit längeren Verzögerungen während der Verkehrsspitzen und im Reiseverkehr zu rechnen. Insbesondere an den Wochenenden könnten einstreifige Verkehrsführungen zu zusätzlichen Staus führen.

Für alle, die auf die A23 oder A4 angewiesen sind, empfiehlt es sich, regelmäßig die Verkehrsmeldungen zu verfolgen. Die Asfinag wird auch weiterhin Information zur Lage auf den Autobahnen bereitstellen, um den Fahrern zu helfen, ihre Routen entsprechend anzupassen. Weitere Details zu den Baustellen und den damit verbundenen Verkehrsmaßnahmen finden sich auf der Webseite der Asfinag.

Details

Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](https://www.die-nachrichten.at)